

ADV-PRESSEMITTEILUNG Nr. 16/2025

Berlin, 29. Juli 2025

ADV fordert schnellere EU-Zertifizierung für mehr Flüssigkeiten im Handgepäck

Der Flughafenverband ADV begrüßt die geplante Abschaffung der 100-Milliliter-Grenze für Flüssigkeiten im Handgepäck. Künftig sollen Reisende wieder bis zu zwei Liter Flüssigkeit mitnehmen dürfen – wenn die Sicherheitskontrolle mit neuen CT-Scannern erfolgt.

„Das ist ein großer Schritt für mehr Komfort und schnellere Abläufe an Flughäfen“, sagt Ralph Beisel, Hauptgeschäftsführer der ADV. „Die Technik ist sicher und zuverlässig. Sie macht Kontrollen einfacher – für alle Beteiligten.“

Gleichzeitig kritisiert die ADV das aktuelle EU-Zertifizierungsverfahren. Es sei zu langsam, schwer nachvollziehbar und bremse die Einführung moderner Technik. Nur dank des Engagements des Bundesinnenministeriums und anderer EU-Staaten habe sich die EU-Kommission nun bewegt. Die Zulassung eines ersten Geräts hat über ein Jahr gedauert. „Unsere Flughäfen sind bereit. Sie wollen moderne Sicherheitslösungen einsetzen. Aber dafür brauchen sie klare und faire Regeln auf EU-Ebene“, so Beisel.

Die ADV fordert deshalb eine Reform des EU-Zertifizierungsverfahrens. Es muss schneller und transparenter werden. Nur so bleibt die Luftsicherheit hoch – und das Reisen für Passagiere angenehm.

Kontakt ADV-Pressestelle:

Isabelle B. Polders

Leiterin Kommunikation, Strategie & Nachhaltigkeit

ADV-Pressesprecherin

Tel.: +49 30 310118-14

Mobil: +49 173 29 57558

E-Mail: polders@adv.aero

Besuchen Sie auch unser Dashboard

<https://dashboard.adv.aero/>

Über den Flughafenverband ADV:

Als ältester ziviler Luftfahrtverband in Deutschland vertritt die ADV – Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen (ADV) – bereits seit 1947 die Interessen ihrer Mitglieder. Dabei arbeitet die ADV eng mit den Flughäfen in Österreich und der Schweiz zusammen.

Der Flughafenverband ADV setzt sich für einen wettbewerbsfähigen Luftverkehr und moderne, leistungsfähige Flughäfen in Deutschland ein. Das gute Miteinander von Anwohnern und Flughäfen ist der ADV ein besonderes Anliegen.

In allen rechtlichen und wirtschaftlichen Belangen ist die ADV der Berater und Partner von Wirtschaft, Politik und Regionen. Die Facharbeit umfasst zudem die Bereiche Luftsicherheit, Standortentwicklung,

Flughafenbetrieb und Flughafeninfrastruktur, vernetzte Verkehrsplanung sowie den Umwelt- und Fluglärmschutz.

* * *

Möchten Sie keine Pressemitteilung mehr von uns erhalten? Dann senden Sie uns bitte eine E-Mail an:
presse@adv.aero.